

Gesundheitsfonds - Selbstständigen wird Krankengeld gestrichen

18.12.2008, 16:30 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Unister GmbH - geld.de*

Geld.de rät zur Überprüfung des Versicherungstarifs

Der Gesundheitsfonds kommt und mit ihm der 15,5-Prozent-Einheitsbeitrag der gesetzlichen Krankenversicherungen. Die freiwillig gesetzlich Versicherten müssen sich ab Januar 2009 auf höhere Kosten bei gleichzeitiger Leistungskürzung einstellen. Beispielsweise wird Selbstständigen und Freiberuflern das Krankentagegeld gestrichen: Das heißt, ist der Versicherte krank, wird ihm der Einkommensausfall nicht ersetzt.

Zurzeit sind rund 4,5 Millionen Menschen freiwillig gesetzlich versichert. Von ihnen sind zirka 2,5 Millionen selbstständig und damit ab 2009 ohne Anspruch auf Krankengeld. „Wir empfehlen den Betroffenen, ihren Versicherungstarif genau zu überprüfen. Selbstständige und Freiberufler, auch mit einem geringen Einkommen, sind oftmals mit einer privaten Krankenversicherung besser beraten“, erklärt Oliver Mell, Versicherungsexperte des Finanzportals geld.de.

Ein Fallbeispiel:

Ein 30-jähriger selbstständiger Mann mit einem Bruttoeinkommen von 1.500 Euro, der sich in der privaten Krankenversicherung für einen GKV-ähnlichen Tarif ohne Krankentagegeld und ohne Selbstbeteiligung entscheidet, spart über zehn Prozent Beitragskosten. Mit einer Selbstbeteiligung von 500 Euro liegt das Sparpotential bereits bei über 23 Prozent. Auch bei einem PKV-Tarif mit 50 Euro Krankentagegeld ab dem 29. Ausfalltag kann der Selbstständige über 17 Prozent gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung sparen (500 Selbstbeteiligung).

Weitere Infos:

- Gesetzliche und Private Krankenversicherung im Vergleich – siehe <http://www.geld.de/presse.html>
- Webtipps für PKV-Vergleichsrechner:

<http://www.geld.de/private-krankenversicherung.html>

<http://www.private-krankenversicherung.de>

Portrait

Über geld.de

Geld.de ist die Informationsplattform rund ums Geld. Das Portal sortiert die Finanzwelt übersichtlich nach Versicherungen, Baufinanzierung, Geldanlagen, Krediten und Steuern. Mit wenigen Klicks erhält man auf dem Portal Transparenz und Überblick im Geld- und Versicherungsdschungel. Die angebotenen Tarife wurden umfassend von unabhängigen Versicherungsfachleuten überprüft und vorselektiert. Wer persönliche Beratung benötigt, kann das Geld.de-Service-Team kontaktieren. Ausgebildete Spezialisten helfen kostenlos und unverbindlich.

News-ID: 269223 • Views: 1189 (Stand: 06.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/269223/Gesundheitsfonds-Selbststaendigen-wird-Krankengeld-gestrichen.html>